

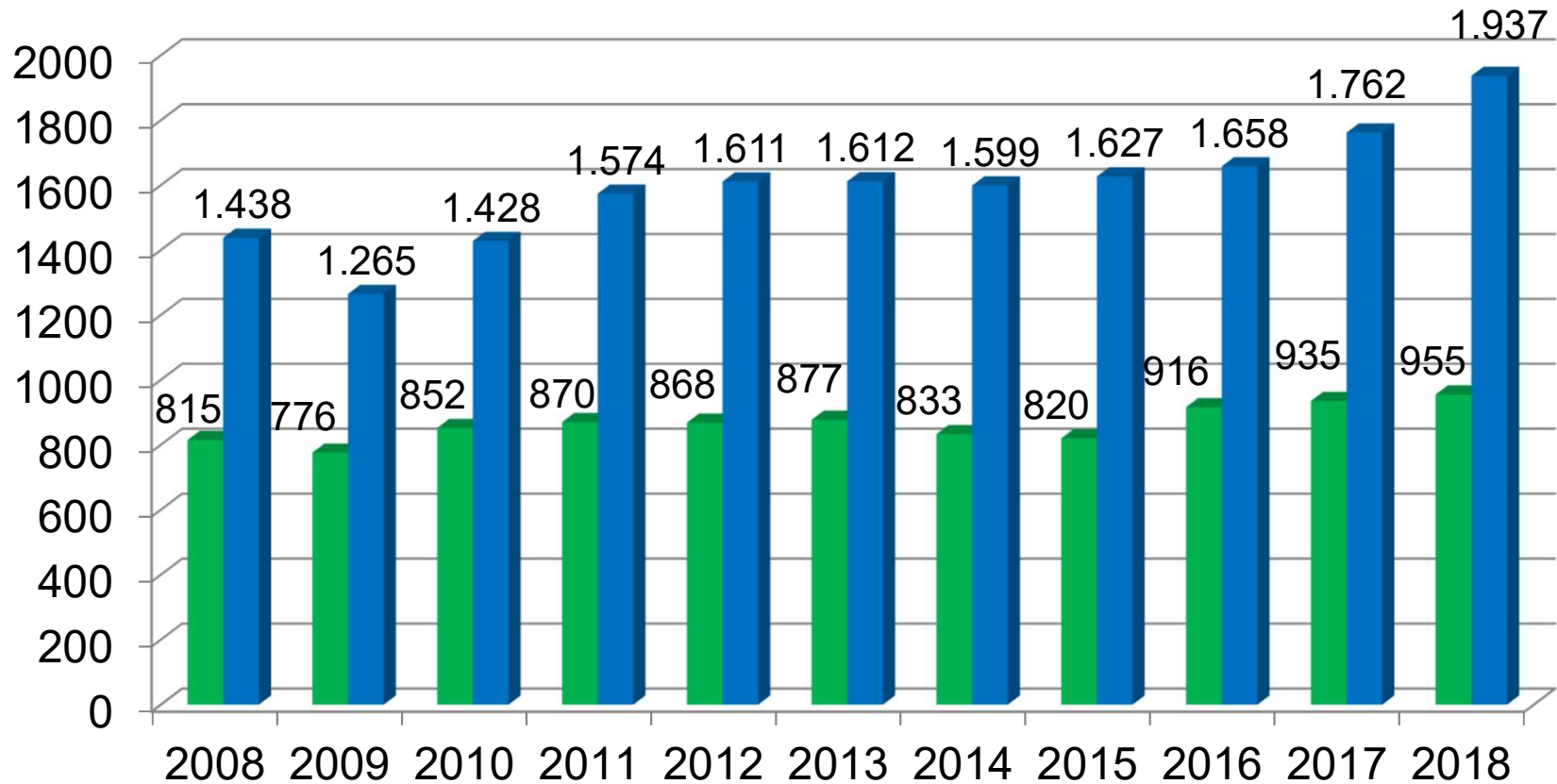
Die deutsche Klebstoffindustrie 2018 in einem heterogenen Umfeld

- Gesamtwirtschaftliche Konjunktorentwicklung der deutschen Klebstoffindustrie in 2018 hinter den Erwartungen und der Prognose des Vorstandes
- Nach zunächst guter Umsatzentwicklung und stabilen wirtschaftlichen Randbedingungen im 1. Halbjahr 2018 Abkühlung im Q3 und Rückgang im Q4
- Sinkende Nachfragen nach Klebstoffen – insbesondere in den Bereichen Automobil und Elektronik. Herausforderungen in den Bereichen Verfügbarkeit von Schlüsselrohstoffen, Wechselkurseffekten, Fachkräftemangel sowie Transportkapazitäten stellen
- In 2018 Wachstum von durchschnittlich 3 % nominal – und darüber hinaus punktuelle positive Exporteffekte
- Gesamtmarkt 2018 betrug damit ca. 4,0 Mrd. €



Produktion von Klebstoffen in Deutschland

1.000 t / Mio. €



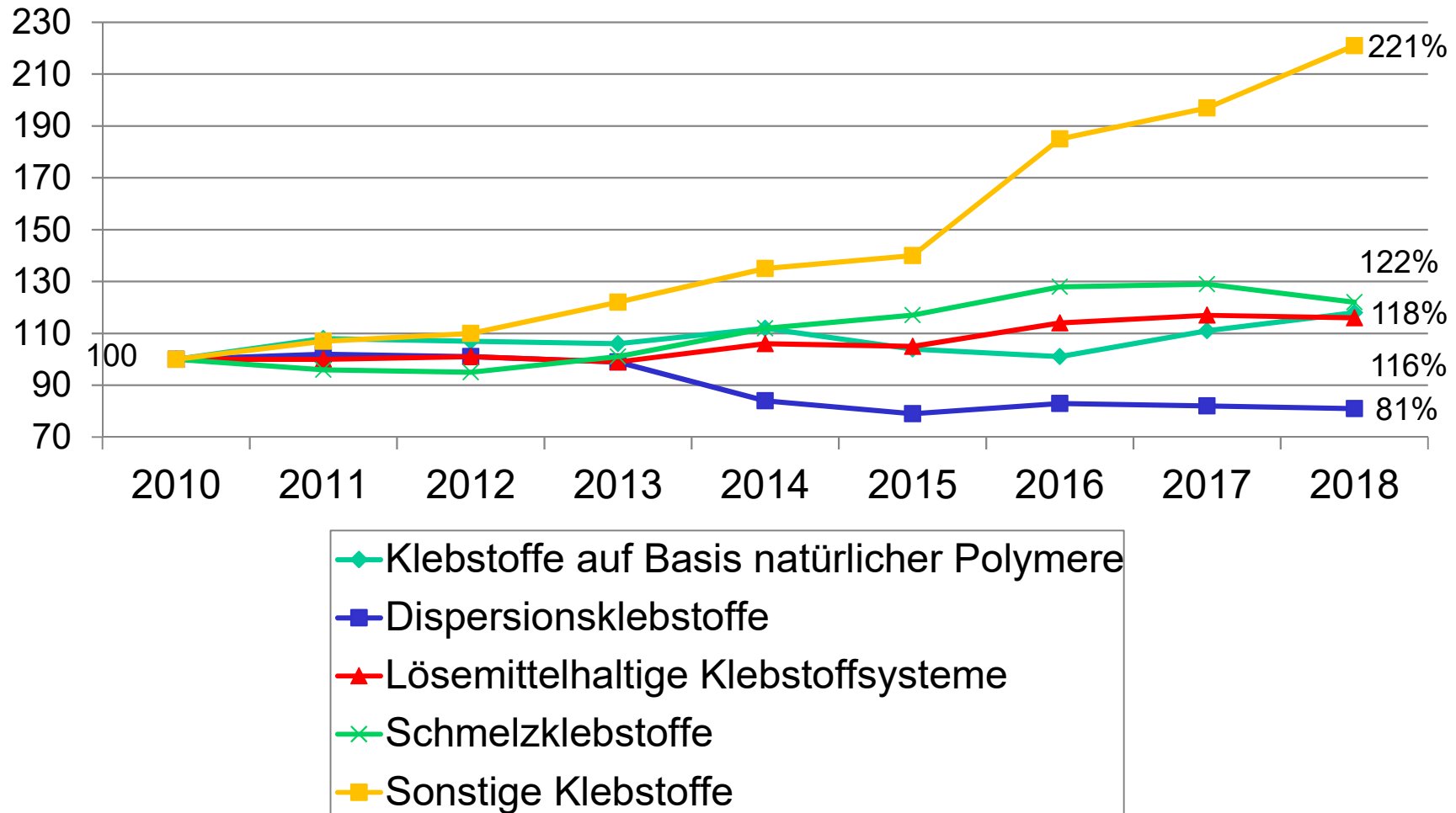
■ Menge ■ Wert

Menge: +2%
Wert: +10%



Klebstoffproduktion nach Produktgruppen

Veränderung ggü. 2010 pro Jahr in %



Die deutsche Klebstoffindustrie 2019

in einem heterogenen Umfeld

Geopolitische Risiken

- Eskalation von Handelskonflikten
- Weitere Verschuldungs-Tendenzen
- Entscheidungsbildung in der EU
- Brexit - Chaos

Wechselkurse

- Leichter Rückenwind gekoppelt an stabileren Dollar

Abkühlung bei der Industrieproduktion

- Moderater Anstieg des globalen BIP
- Abflauender globaler IPX
- Negativer IPX für Deutschland
- Abschwächungen im Bereich Automobil und Elektronik

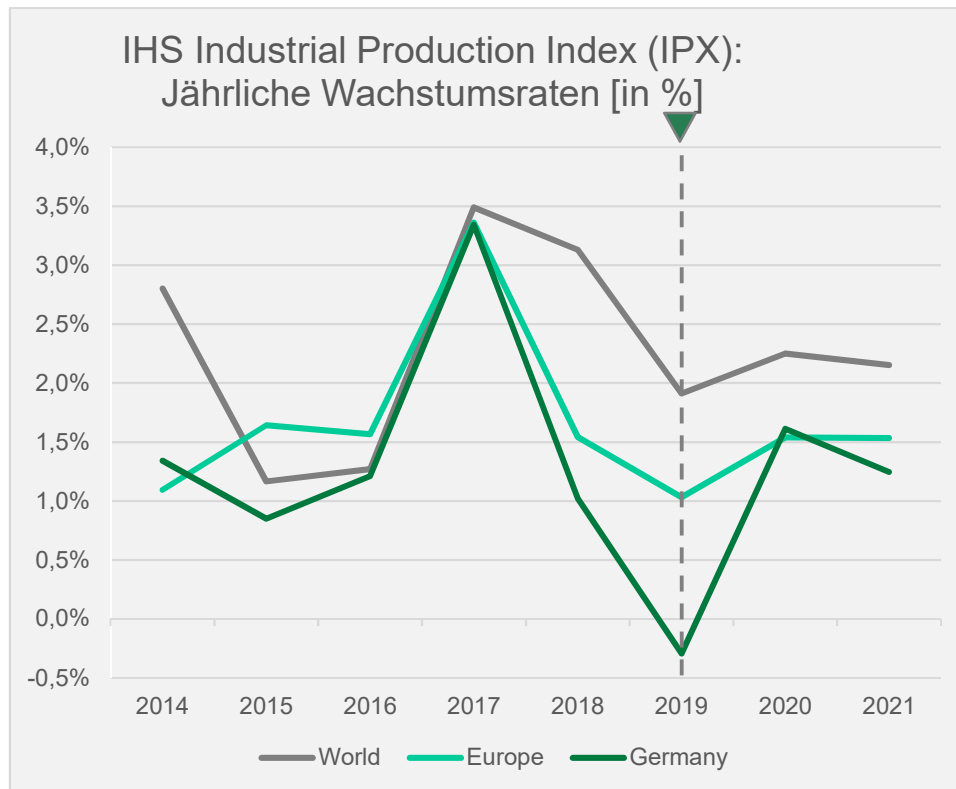
Rohstoffe

- Grundsätzlich stabilere Versorgungslage

➔ **Durch anhaltende Risiken zunehmende Eintrübung der Abnehmerindustrien für Klebstoffe**



Wachstumsprognose weiterhin rückläufig aufgrund anhaltender wirtschaftlicher und geopolitischer Risiken



- **Wachstumsprognose** für 2019 nochmals zurückgenommen für alle führenden Länder.
- **Verlangsamtes Wachstum im Euroraum** für 2019 aufgrund anhaltender politischer Ungewissheiten und verhaltenem Exportgeschäft.
- **Wachstum der deutschen Industrie beeinflusst** von externen Faktoren wie Handelsungewissheiten, Brexit Komplikationen und Exportschwäche.

Quellen: IHS World Economic Service Mai 2019



Die deutsche Klebstoffindustrie

- Entwicklung der Abnehmerbranchen -

Entwicklung ausgewählter Branchen in Deutschland

(Veränderung zum Vorjahr in %)

	Anteil der Produktion in %	2017	Prognose 2018	Prognose 2019
Verarbeitendes Gewerbe	100	2,9	0,6	0,4
Transportmittel	24,1	2,4	-0,5	-1,0
Lebensmittel, Getränke & Tabak	9,2	1,3	0,2	0,8
Papier (inkl. Druck)	3,0	0,9	-1,0	-0,8
Metalle & Metall-Produkte	12,7	4,0	0,1	-0,8
Maschinen & Anlagen	13,1	3,8	2,2	2,4
Elektronische, Elektrische & Optische Anlagen	10,8	5,3	2,0	1,5
Chemie	7,3	1,4	-1,4	0,1
Holz (ohne Möbel)	1,3	4,2	1,2	0,9
Bauhauptgewerbe	--	2,3	1,0	4,3

Quellen: IHS World Industry Service Mai 2019



Die deutsche Klebstoffindustrie

- Stimmungsbarometer -

Regelmäßige Befragung der Verbandsmitglieder

- **Gegenwärtige Entwicklung**

- Marktlage
- Geschäftslage
- Umsatzentwicklung



- **Erwartungen & Pläne**

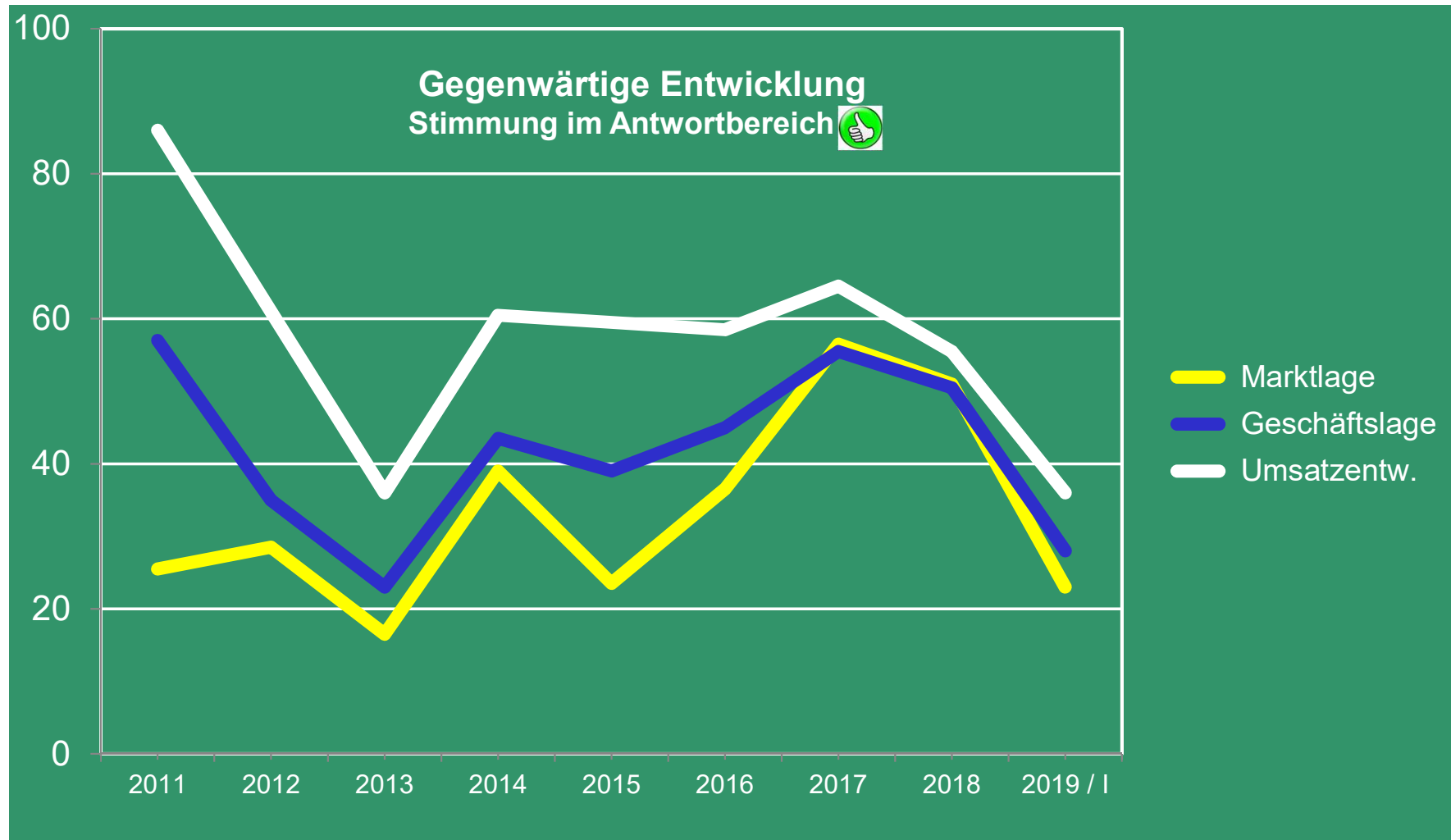
- Marktlage
- Umsatzentwicklung
- Export



Aktuelle Beteiligung: 57 %



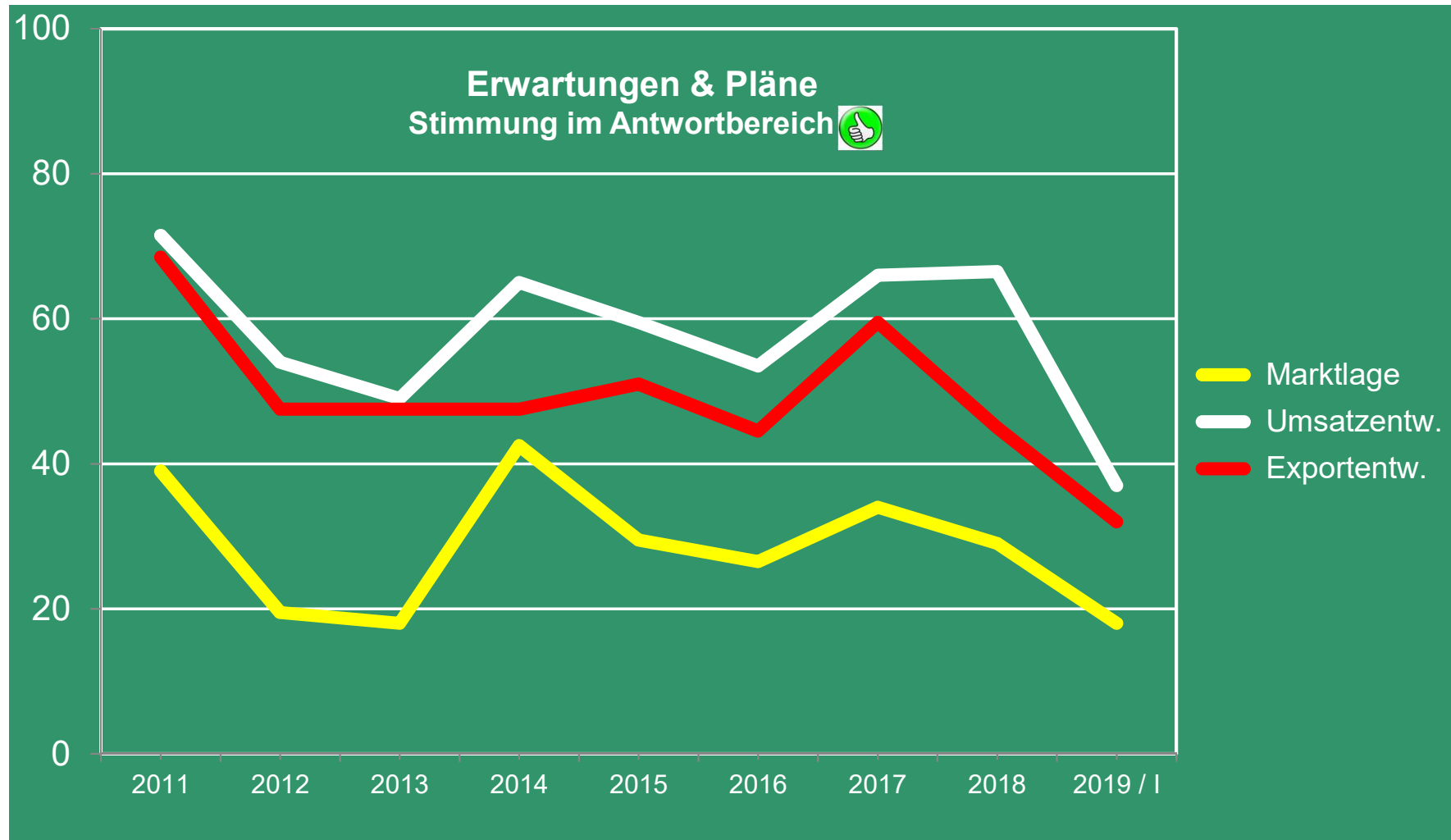
Die deutsche Klebstoffindustrie - Stimmungsbarometer -



Quelle: IVK



Die deutsche Klebstoffindustrie - Stimmungsbarometer -



Quelle: IVK



Die deutsche Klebstoffindustrie 2019

- Zusammenfassung -

- Konjunkturindikatoren nochmals nach unten korrigiert und bestätigen **verlangsamten Wachstumstrend**
- Frühzyklische Chemieindustrie „schwächt“
- Wechselkurse und Rohstoff-Situation eher stabilisierend
- **Stimmung in der Klebstoffindustrie tendenziell weniger optimistisch**

Quellen: DIW Mai 2019, ifo, ifw, IWH, IVK

